



Jugend
gemeinsam
für Europa

Das Projekt.

Im Projekt **“Jugend gemeinsam für Europa”** haben junge Menschen aus der Bayerisch-Tschechischen Grenzregion ihre Perspektiven und Ideen für ein starkes und nachhaltiges Europa eingebracht und im binationalen Austausch Forderungen und Projekte entwickelt. So haben junge Menschen politische Teilhabe und Selbstwirksamkeit erlebt.



Die Besonderheit des Projektes ist, dass auf innovative Art und Weise verschiedene, komplementäre Ansätze moderner Partizipation miteinander kombiniert wurden: Im ersten Teil des Projektes im Winter 2022/23 erzielte eine Online-Konsultation eine hohe Sichtbarkeit und Reichweite innerhalb der Zielgruppe. So gelang es, junge Menschen zu erreichen, die typischerweise von Beteiligungsformaten nicht angesprochen werden, und ihre Stimmen und Ideen hörbar zu machen. Darauf aufbauend fand im zweiten Teil des Projektes, im Herbst 2023, eine dreitägige Jugendbegegnung statt.

Jugendliche aus Bayern und der Tschechischen Republik kamen miteinander in Dialog, arbeiteten intensiv mit den Ergebnissen aus der Online-Konsultation und entwickelten daraus kokreativ konkrete politische Forderungen und Projekte.



Hintergrund & Ziele.

Ausgangspunkt des Projektes war die im Mai 2022 abgeschlossene Konferenz zur Zukunft Europas, die ein europaweit einmaliges Beispiel der partizipativen Demokratie darstellte. Eine der Prioritäten, die während der Konferenz von den Bürgerinnen und Bürgern der verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Ausdruck gebracht wurde, ist die Stärkung der EU und ihrer Werte. Die europäischen Grenzregionen spielen dabei eine entscheidende und zentrale Rolle. Sie verbinden die Bürgerinnen und Bürger in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld und tragen zur Förderung einer gemeinsamen, grenzüberschreitenden Identität bei.

Bayerisch-Tschechischer Austausch

Das Projekt zielte auf die Stärkung von Partizipation und Austausch in der Bayerisch-Tschechischen Grenzregion ab. Es gibt zahlreiche Programme und Organisationen, die sich für lebendige nachbarschaftliche Beziehungen einsetzen. Dennoch gibt es hier im Vergleich etwa zu Österreich historisch weniger intensive Verbindungen, was nicht zuletzt mit der Sprache zu tun hat. Darum ist gerade hier die Stärkung des grenzüberschreitenden Austauschs ein wichtiges Anliegen.

Jugend Empowerment

Demokratie bedeutet, dass diejenigen mitbestimmen, die von Entscheidungen betroffen sind. Das gilt auch für Kinder und Jugendliche. Doch sie sind nicht nur von Wahlen ausgeschlossen, sondern auch von einer Vielzahl an Beteiligungsmöglichkeiten. Damit Kinder und Jugendliche Selbstwirksamkeit erleben, ein Vertrauen in Politik und Demokratie entwickeln und spüren, dass ihre Meinung zählt, ist es wichtig, dass sie so oft wie möglich aktiv einbezogen werden, mitentscheiden und mitgestalten können.

Deliberative Demokratie

Das Projekt war als deliberatives Format angelegt. Die deliberative Demokratie ist eine wichtige Ergänzung der repräsentativen Demokratie. Sie basiert auf dem Dialog und der gemeinsamen Kompromiss- und Lösungsfindung zwischen Bürgerinnen und Bürgern mit unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven. Ebenso wichtig ist die Rückbindung an die Politik. Deliberative Formate ermöglichen es, die kollektive Intelligenz der Bürgerinnen und Bürger stärker in politische Entscheidungen einzubeziehen. Zugleich erleben Teilnehmende, dass sie gehört werden und selbst etwas bewirken können. Damit sind deliberative Formate ein wichtiges Werkzeug zur Stärkung des Vertrauens in die Demokratie.

Wenn wir junge Menschen an Formaten deliberativer Demokratie teilhaben lassen, ermöglichen wir ihnen, Erfahrungen mit politischer Partizipation zu machen und befähigen sie, als mündige Bürgerinnen und Bürger, die Gesellschaft mitzugestalten.

Ziele

Anschließend an das Europäische Jahr der Jugend und die tschechische EU-Ratspräsidentschaft war es das Ziel des Projektes, die Partizipation und den Austausch junger Menschen in den Grenzregionen zwischen Deutschland und Tschechien nachhaltig zu stärken.

Die jungen Menschen setzten sich auf der persönlichen und politischen Ebenen mit ihren Visionen für Europa auseinander und entwickelten daraus in einem kreativen Prozess politische Forderungen und Projekte. Diese Erfahrung gibt ihnen die Werkzeuge, um sich auch in Zukunft auf konstruktive Weise für ihre Anliegen zu engagieren.

Zweitens stärkte das Projekt binationale Netzwerke und den nachhaltigen Aufbau von Beziehungen zwischen jungen Menschen aus beiden Ländern sowie das informelle Lernen durch das Kennenlernen anderer Perspektiven.

Ablauf.

Teil 1: Online-Konsultation

Was macht ein stärkeres und nachhaltigeres Europa aus? Diese Frage stand im Zentrum von "Jugend gemeinsam für Europa". Die Antworten junger Menschen wurden zunächst mit einer Online-Konsultation in der Breite und daran anschließend in einer Jugendbegegnung vor Ort in der Tiefe gesammelt.



Im ersten Teil des Projektes hat eine Online-Konsultation ein Bild davon gezeichnet, wie junge Menschen aus Bayern und der Tschechischen Republik Europa sehen und welche Anliegen ihnen wichtig sind. Junge Menschen im Alter von 15 bis 27 Jahren aus den westlichen Regionen der Tschechischen Republik (Karlsbad, Pilsen, Südböhmen, Prag) sowie aus Bayern waren eingeladen, ihre Prioritäten für ein stärkeres und nachhaltigeres Europa sowie ihre Vorstellungen von der Rolle, die grenzüberschreitende Projekte bei der Stärkung Europas spielen können, zum Ausdruck zu bringen.

In einer ersten Phase wurden die Prioritäten junger Menschen in beiden Ländern separat erfasst, indem die Vorschläge und Abstimmungen in jedem Land analysiert wurden. In einer zweiten Phase haben die Teilnehmenden die Möglichkeit bekommen, auf die Ideen der Teilnehmenden des anderen Landes zu reagieren. Anschließend konnten wir die Ergebnisse analysieren und sehen, was auf beiden Seiten der

Teil 2: Jugenddialog vor Ort



Im Anschluss an die Online-Konsultationen fand vom 20. bis 23. Oktober 2023 in Furth im Wald, in der unmittelbaren Nähe zur Bayerisch-Tschechischen Grenze, ein Jugenddialog statt. Während dieses Wochenendtreffens diskutierten und vertieften Teilnehmende aus beiden Ländern die Ergebnisse der Online-Phase und erarbeiteten politische Empfehlungen und konkrete Projektideen. Diese wurden dann mit Politikern und Vertreterinnen von zivilgesellschaftlichen Organisationen debattiert. Durch die vor-Ort-Begegnung wurden nicht nur die Ergebnisse vertieft, sondern auch ein intensiver persönlicher Austausch zwischen den jungen Menschen aus beiden Ländern angestoßen.

Grenze Priorität hat sowie welche Punkte diskutiert worden sind. Die Online-Konsultation war für zwölf Wochen, vom 14.12.2022 bis zum 12.03.2023, geöffnet. In diesem Zeitraum nahmen fast 15.000 Menschen an der Konsultation teil. Somit wurde eine außerordentliche hohe Reichweite erzielt. Viele junge Menschen, gerade auch jene, die nicht an klassischen Beteiligungsangeboten teilhaben, wurden erreicht und ihre Perspektiven sichtbar.



Ergebnisse.

Junge Menschen in Bayern und der Tschechischen Republik teilen eine Vision von einem Europa, das die Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt stellt. Werte, die sie besonders hervorheben, sind sozialer Zusammenhalt, Toleranz, Solidarität sowie der Stolz darauf, europäisch zu sein. Besonders wichtig sind den jungen Menschen der soziale Ausgleich, z.B. in Form von Unterstützung für vulnerable Personen. Ein anderes zentrales Anliegen ist die ökologische Transformation, dies spiegelt sich in zahlreichen Forderungen und Ideen wider. Die Vision erstreckt sich über wirtschaftliche und politische Bereiche hinaus und fordert ein Governance-System, das auf Transparenz und Rechenschaftspflicht basiert.

Hier werden die Ergebnisse des Projektes knapp zusammenfassend dargestellt. Die vollständigen Ergebnisse sind im englischsprachigen Bericht zu finden.

Online-Konsultation

Der vollständige Ergebnisbericht der Online-Konsultation ist hier zu finden:



https://assets.make.org/consultations/make_org_together_europe_rapport_final_20230502_DE.pdf

Teilnehmende

14.631

Eingereichte Vorschläge

593

Abstimmungen

170.976

Manifest für Europa

Forderungen und Wünsche der Jugend

Für eine soziale und lokale EU-Wirtschaft!

- Stoppt den Ausverkauf von lokalen Fabriken und kleinen Unternehmen!
- Transparente EU-Budgetzuweisungen!
- Entprivatisiert profitorientierte Gesundheitssysteme!
- Für eine grüne Wirtschaft!

Für eine Stärkung der europäischen Demokratie!

- Verhinderung von Desinformation!
- Euroskeptizismus bekämpfen!
- Unterstützung der EU-Erweiterung!
- Politiker sollen wertorientiert handeln!
- Diplomatie soll Vorrang haben vor militärischen Maßnahmen!
- Für eine einheitliche Migrationspolitik!

Für ein Europa, welches das tägliche Leben der Menschen verbessert!

- Behebung von Infrastrukturproblemen!
- Mehr Wissenstransfer und Standards in der Bildung zur Unterstützung des europäischen Arbeitsmarktes!

Konkrete Projektideen

Project title:
FUSION FOR PUBLIC

Project description:
TVORBA APLIKACE POD ZPŘÍJEMÍ PODPORŮ O AUKLEOVÁNÍ FÚZÍ A VYTVOŘENÍ MOTIVACE K PODPOŘE MLIŠHO VÝROUKU

Project idea:
Requests: IT FIRMÁ, EXPERTI NA POLITIKY, ROZKOVANÍ, KREATIVITĚ, KREATIVNÍ POKRADOVÉ, FINANČNÍ PODPORU, REKLAMA A SPOLČENÍ

Next steps:
what needs to be done...
next week? VYTVOŘENÍ KŮRY A DODÁNÍ ÚLOH TĚMTOU VŮ ZEMĚM
next month? TŘEBY JESME INVESTOVÁN
next year? FOUKÁNÍ TĚMTOU TĚMTOU VĚSTĚM A VĚSTĚM ŽIVNĚ OSOBY

Responsibilities:
HAPLETING EXPERT, SEBASTIAN

Fusion for Public

Eine App zur Unterstützung und Aufklärung über Fusionsenergie

Project title:
KOLA VE MĚSTĚ

Project description:
INFRASTRUKTURA, DOSTUPNOST, ŽÁKONY, ŽIVNĚ BENEFIT, PŘEJEN

Project idea:
Requests: POLITIKY, SPONZOR, POVOLENÍ, PENĚ, KONTAKTY

Next steps:
what needs to be done...
next week? KONTAKT A KONZULTACE, VÝŠER
next month? KONKRETNÍ PROJEKT, PARTNERI
next year? REALIZACE PROJEKTU, INVESTICE

Responsibilities:
Kola ve městě, jakub.svitek @seznam.cz

Fahrräder in der Stadt

Ein Projekt zur Förderung der grenzüberschreitenden Fahrradinfrastruktur

Project title:
JUST STOP LIVESTOCK (JSL)

Project description:
Übergewinn von pflanzlichen Lebensmittel, gehen über JSL an betriebsfremde Landwirte übertragbar werden, Bessere Ernährung ohne JSL-Labels mit dem Supermarkt, die Produkte von den Lieferanten, Landwirten wird der Ausstieg aus der Tierhaltung ermöglicht ohne finanzielle Risiko

Project idea:
Requests: Landwirte, Produzenten, Distributoren, Supermärkte, Konsumenten

Next steps:
what needs to be done...
next week? Umfrage erstellen, Multi-stakeholder einberufen
next month? Multi-stakeholder diskutieren, Team aufstellen, Kontakte knüpfen, Pilotprojekte starten, Doktor finden (Luis, Beyond Meat)
next year? Ergebnisse auswerten, Upscale

Responsibilities:
JSL (to be founded), Partner

Just Stop Livestock

Für eine Transformation zu pflanzlicher Ernährung und Landwirtschaft

Project title:
PRAVDA VÍTEŽÍ!!!

Project description:
Informovat mladou generaci o obřích politických křehkosti se musí přestat přehliřet.

Project idea:
Requests: Informace, odborníci, mladá generace, IT tým, Dobrovolníci, 500 000 €

Next steps:
what needs to be done...
next week? Informace, IT tým, informace a propaganda
next month? Informace, odborníci, mladá generace, IT tým, Dobrovolníci
next year? Závěrečné!

Responsibilities:
My vědci, Jan, vedoucí, Křišťánek, Kukuřička, IT

The Truth Wins

Eine Plattform, die Aussagen von Politikerinnen und Politikern prüft und validiert - für mehr Integrität, Transparenz und gegen Desinformation

Project title:
Evropa - eine Einheit, viele Gesichter

Project description:
Beweis sein, schaffen regionaler Kultur, land diese in tägliche Leben haben, Kultur verstehen, Bürgerfragen, Städte, neue schaffen, Bestehende fördern, Sp. Wirtschaft, Plattformen, Zusammenarbeit mit bestehenden Organisationen, Kommunikation, Lokale Traditionen, Identitäten, Förderung der Attraktivität

Project idea:
Requests: Engagement, Teilnahme, Bürger, kreative Organisationen, regionale Gewerbebetriebe, Kulturaktivitäten, Kommunikation, Regionalunternehmen

Next steps:
what needs to be done...
next week? Eine Gruppe gründen, Fragen für Bürgerfragen, lokale Aktivitäten
next month? Städte umfragen, Aufgaben mit Kultur, Schulungen, politisch Verantwortlichen, Kontakt aufnehmen
next year? Eine erste Veranstaltung organisieren, Hilfe werben, aufbauen, Aufmerksamkeit generieren, Politisch Verantwortliche, lokale Pflicht nehmen

Responsibilities:
Jeder kann einen Beitrag leisten und ein Teil davon sein

Europa - Eine Einheit, viele Gesichter

Mit Festen, lokalen Produkten und breiter öffentlicher Beteiligung regionale Traditionen und Identitäten stärken

Ausblick.

Nach Abschluss der Jugendbegegnung in Furth im Wald werden zwei Gruppen von Teilnehmenden die Arbeit an ihren Projektideen fortsetzen. Sie werden dabei durch das Projektteam begleitet und mit lokalen Akteuren vernetzt. Für sie schließt an die Beteiligung die Möglichkeit an, Erfahrungen mit Projektumsetzung und Kampagnenarbeit zu sammeln.

Durch die Rückbindung des Prozesses an die Politik, u.a. durch die Diskussion mit Abgeordneten des Bayerischen Landtages während des Jugenddialogs in Furth im Wald und durch diese Veröffentlichung, werden die wichtigen Perspektiven junger Menschen, die oft nicht ausreichend repräsentiert sind, sichtbar für Mandats- und Entscheidungsträgerinnen und -träger. Die politische Rückbindung ist ein wichtiger Aspekt jeder Beteiligungserfahrung.

Wenn Transparenz darüber herrscht, inwiefern die Ergebnisse und Anliegen aufgenommen werden, was bereits diskutiert wird, was umsetzbar ist, was nicht - und aus welchen Gründen, dann legitimiert dies Beteiligung und stärkt das Vertrauen der involvierter Personen in demokratische Prozesse.

Das Projekt "Jugend gemeinsam für Europa" wurde umgesetzt von der Initiative Offene Gesellschaft in Partnerschaft mit [make.org](#) und [eKairos](#).



Dieses Projekt wurde aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales über den Bayerischen Jugendring gefördert. Es ist Teil des Bayerischen Aktionsplans Jugend.

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

